

4 Europapolitik und Bundestagswahl

Hatte ein dreiviertel Jahr vor der letzten Bundestagswahl im September 2021 eine große Mehrheit von 84 Prozent der Bundesbürgerinnen und Bundesbürger es für (sehr) wichtig erachtet, dass das Thema Europa und Europapolitik im anstehenden Bundestagswahlkampf ausgiebig diskutiert wird, ist dieser Anteil wenige Wochen vor den kommenden Neuwahlen zum Bundestag deutlich geringer.

Allerdings hält auch aktuell noch eine deutliche Mehrheit von 66 Prozent der Bürger eine intensive Diskussion zum Thema Europa und Europapolitik im Wahlkampf für wichtig.

28 Prozent halten das Thema für den kommenden Bundestagswahlkampf für weniger wichtig bzw. unwichtig.

Dass dieses Thema für die Agenda des bevorstehenden Bundestagswahlkampfs weniger wichtig ist, meinen überdurchschnittlich häufig die Anhänger der FDP und der AfD sowie diejenigen, die die EU-Mitgliedschaft Deutschlands generell als eher unwichtig ansehen.

Europa und Europapolitik im kommenden Bundestagswahlkampf

Dass das Thema Europa und Europapolitik im kommenden Bundestagswahlkampf ausgiebig diskutiert wird, halten für

		(sehr) wichtig %	weniger wichtig/unwichtig %
insgesamt	Dezember 2024	66	28
Ost		68	25
West		66	29
18- bis 29-Jährige		73	24
30- bis 44-Jährige		62	31
45- bis 59-Jährige		61	32
60 Jahre und älter		70	26
EU-Mitgliedschaft Deutschlands:	(sehr) wichtig	73	23
	weniger wichtig/unwichtig	40	55
Anhänger der/des:	SPD	75	21
	Grünen	78	22
	FDP	57	43
	CDU/CSU	68	30
	AfD	49	47
	BSW	63	33
	Linke	74	21
	Freien Wähler **	84	16
	Volt **	90	10

an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“;
 * forsa-Umfrage im Auftrag der Europäischen Bewegung;
 ** Tendenzangaben aufgrund geringer Fallzahl

Auf die Frage, welche Parteien in Deutschland aus ihrer Sicht Europa und der europäischen Integration schaden, nennen die befragten Bundesbürger vor allem die AfD (67 %) und das BSW (52 %).

Von der Linkspartei meinen dies 30 Prozent, von den Grünen 23 Prozent, von der Union 18 Prozent, von den Freien Wählern und der FDP jeweils 16 Prozent und von der SPD 14 Prozent.

Welche Partei(en) in Deutschland schaden Europa und der europäischen Integration?

Folgende Parteien schaden Europa und der europäischen Integration:	%
AfD	67
BSW	52
Linke	30
Grüne	23
CDU/CSU	18
Freie Wähler	16
FDP	16
SPD	14

Prozentsumme größer 100, da Mehrfachnennungen möglich

Dass die AfD Europa und der europäischen Integration schadet, meint jeweils eine überwältigende Mehrheit der Anhänger der SPD (91 %), der Grünen (97 %), der FDP (82 %), der CDU/CSU (80 %), der Linkspartei (89 %), der Freien Wähler (74 %) und von Volt (77 %).

Deutlich seltener meinen das hingegen die Anhänger des BSW (30 %) und naturgemäß die Anhänger der AfD selbst (13 %).

Die Anhänger des BSW (43 %) und der AfD (68 %) nennen dagegen jeweils am häufigsten die Grünen als die Partei, die aus ihrer Sicht Europa und der europäischen Integration am meisten schadet.

5 Meinungen zu Reformvorschlägen für die Europäische Union

Ein häufig formulierter Reformvorschlag für die Europäische Union besteht in der Forderung nach mehr Mitbestimmungsrechten für das Europäische Parlament.

Eine Mehrheit von 59 Prozent der Bundesbürger fände es sinnvoll, wenn das Europäische Parlament bei Gesetzen und Verordnungen auf EU-Ebene mehr Mitbestimmungsrechte hätte als bisher und auch selbst Gesetzesvorschläge einbringen könnte.

22 Prozent fänden das nicht sinnvoll.

Rund ein Fünftel (19 %) traut sich in dieser Frage keine Einschätzung zu.

Für sinnvoll erachten diesen Vorschlag insbesondere die Anhänger der Grünen und der Linkspartei.

Mehr Mitbestimmungsrechte für das Europäische Parlament?

Wenn das Europäische Parlament bei Gesetzen und Verordnungen auf EU-Ebene mehr Mitbestimmungsrechte hätte als bisher und auch selbst Gesetzesvorschläge einbringen könnte, fänden das

		sinnvoll	nicht sinnvoll	weiß nicht
		%	%	%
insgesamt		59	22	19
Ost		56	32	12
West		59	20	21
18- bis 29-Jährige		63	12	25
30- bis 44-Jährige		62	19	19
45- bis 59-Jährige		52	24	24
60 Jahre und älter		59	28	13
Interesse an Europa:	(sehr) stark	63	25	12
	weniger stark/ gar nicht	49	15	36
Kenntnis der Funktionsweise der EU:	ja	64	24	12
	nein	55	21	24
Anhänger der/des:	SPD	62	20	18
	Grünen	72	7	21
	FDP	47	39	14
	CDU/CSU	67	24	9
	AfD	45	40	15
	BSW	53	39	8
	Linke	92	2	6
	Freien Wähler *	41	31	28
	Volt *	68	22	10

* Tendenzangaben aufgrund geringer Fallzahl

Auf deutlich mehr Zustimmung (70 %) stößt der Vorschlag für Mehrheitsentscheidungen im Rat der Europäischen Union. Nur 13 Prozent fänden das nicht sinnvoll.

Mehrheitsentscheidungen im Rat der Europäischen Union?

Wenn Entscheidungen im Rat der Europäischen Union künftig durch Mehrheitsentscheidungen der Mitgliedsstaaten getroffen werden könnten, fänden das

		sinnvoll	nicht sinnvoll	weiß nicht
		%	%	%
insgesamt		70	13	17
Ost		68	18	14
West		71	13	16
18- bis 29-Jährige		64	16	20
30- bis 44-Jährige		71	15	14
45- bis 59-Jährige		64	13	23
60 Jahre und älter		77	11	12
Interesse an Europa:	(sehr) stark	75	15	10
	weniger stark/ gar nicht	60	9	31
Kenntnis der Funktionsweise der EU:	ja	75	17	8
	nein	67	11	22
Anhänger der/des:	SPD	82	6	12
	Grünen	79	7	14
	FDP	71	18	11
	CDU/CSU	77	15	8
	AfD	60	24	16
	BSW	76	18	6
	Linke	65	19	16
	Freien Wähler *	73	17	10
	Volt *	79	4	17

* Tendenzangaben aufgrund geringer Fallzahl

6 Die EU im internationalen Umfeld

Knapp zwei Drittel (64 %) der Bundesbürger sind der Meinung, die Staaten der Europäischen Union sollten stärker als bisher im Bereich der Verteidigungspolitik zusammenarbeiten und z.B. Aufgaben übernehmen, die bisher die NATO wahrgenommen hat.

24 Prozent halten das nicht für sinnvoll.

Die geringste Unterstützung für eine stärkere Zusammenarbeit der EU-Staaten im Bereich der Verteidigungspolitik findet sich unter den Anhängern der AfD.

Stärkere Zusammenarbeit der EU-Staaten in der Verteidigungspolitik?

Die Staaten der Europäischen Union sollten künftig stärker in der Verteidigungspolitik zusammenarbeiten und z.B. Aufgaben der NATO übernehmen

		ja	nein
		%	%
insgesamt		64	24
Ost		62	24
West		64	24
18- bis 29-Jährige		61	26
30- bis 44-Jährige		60	22
45- bis 59-Jährige		63	24
60 Jahre und älter		69	23
EU-Mitgliedschaft Deutschlands:	(sehr) wichtig	71	20
	weniger wichtig/ unwichtig	36	44
Anhänger der/des:	SPD	82	11
	Grünen	75	16
	FDP	68	20
	CDU/CSU	78	19
	AfD	38	44
	BSW	59	30
	Linke	64	24
	Freie Wähler *	60	35
	Volt *	44	51

an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“;

* Tendenzangaben aufgrund geringer Fallzahl

Eher verhalten fallen die Einstellungen der Bundesbürger zu einer möglichen Erweiterung der Europäischen Union aus.

Bereits seit einigen Jahren wird mit den Ländern des westlichen Balkans wie Serbien, Bosnien-Herzegowina, Montenegro oder Albanien über eine mögliche Aufnahme in die Europäische Union verhandelt.

Knapp die Hälfte der befragten (49 %) wäre dafür, diese Länder in Zukunft in die EU aufzunehmen, wenn sie alle erforderlichen Kriterien (demokratisch, marktwirtschaftlich, rechtsstaatlich) erfüllen. 39 Prozent wären auch unter diesen Umständen gegen eine Erweiterung der EU um die Länder des westlichen Balkans.

Gegen eine Aufnahme dieser Länder in die EU sprechen sich insbesondere die Anhänger der AfD und des BSW aus.

Aufnahme der Länder des westlichen Balkans in die EU?

Es sind für die Aufnahme der Länder des westlichen Balkans in die EU, wenn sie alle Beitrittskriterien erfüllen

		ja %	nein %
insgesamt		49	39
Ost		46	42
West		50	38
18- bis 29-Jährige		68	21
30- bis 44-Jährige		45	40
45- bis 59-Jährige		42	41
60 Jahre und älter		48	45
Interesse an Europa:	(sehr) stark	53	39
	weniger stark/ gar nicht	41	37
Anhänger der/des:	SPD	56	34
	Grünen	81	14
	FDP	53	39
	CDU/CSU	49	44
	AfD	22	70
	BSW	31	66
	Linke	81	11
	Freien Wähler *	44	48
	Volt *	42	57

an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“;

* Tendenzangaben aufgrund geringer Fallzahl

Noch geringer ist der Anteil derer, die eine Aufnahme der Ukraine in die Europäische Union befürworten, wenn sie alle erforderlichen Beitrittskriterien erfüllt: 44 Prozent sprechen sich für, 43 Prozent aber gegen eine künftige Aufnahme der Ukraine in die EU aus.

Eine Aufnahme der Ukraine befürworten insbesondere die unter 30-Jährigen sowie die Anhänger der Grünen und der Linkspartei.

Gegen eine Aufnahme der Ukraine sprechen sich insbesondere die Anhänger der AfD und des BSW aus.

Aufnahme der Ukraine in die EU?

Es sind für die Aufnahme der Ukraine in die EU, wenn sie alle Beitrittskriterien erfüllt

		ja %	nein %
insgesamt		44	43
Ost		36	52
West		46	41
18- bis 29-Jährige		63	25
30- bis 44-Jährige		41	44
45- bis 59-Jährige		36	49
60 Jahre und älter		43	45
Interesse an Europa:	(sehr) stark	49	41
	weniger stark/ gar nicht	33	47
Anhänger der/des:	SPD	54	28
	Grünen	80	8
	FDP	52	42
	CDU/CSU	50	41
	AfD	14	81
	BSW	11	85
	Linke	65	35
	Freien Wähler *	36	49
	Volt *	46	52

an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“;

* Tendenzangaben aufgrund geringer Fallzahl